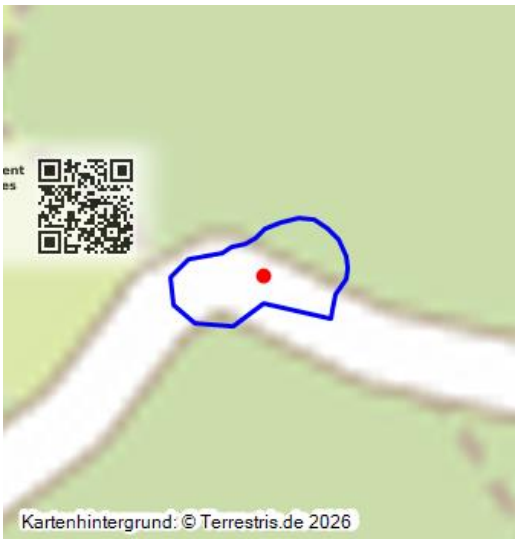
Wüstung Schneppenstock

Schlagwörter: Ortswüstung, Gasthof, Steinbruch, Gedenktafel
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Hückeswagen
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Schneppenstock entstand vermutlich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Im Süden der Straße stand ein Gasthaus, im Norden wurde ein Steinbruch betrieben. Der Steinbruch ist heute verwildert und die Gebäude des Schneppenstocks wurden 1971 abgerissen. Eine Gedenktafel erinnert an den in der Bevölkerung sehr beliebten Ort.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2009)

Wüstung Schneppenstock

Schlagwörter: Ortswüstung, Gasthof, Steinbruch, Gedenktafel
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1850 bis 1900, Ende 1971
Koordinate WGS84: 51° 09 0,43 N: 7° 23 36,3 O / 51,15012°N: 7,39342°O
Koordinate UTM: 32.387.633,90 m: 5.667.746,02 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.597.539,68 m: 5.669.271,10 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wüstung Schneppenstock“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20090318-0012 (Abgerufen: 8. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz